

Nr. 61/2019
Halle (Saale), 18. März 2019



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Zahl der Woche: 17

Pressesprecherin

Wie das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt anlässlich des Welt-Down-Syndrom-Tages am 21. März mitteilt, verstarben 9 männliche und 8 weibliche Personen aus Sachsen-Anhalt an den Folgen dieser Krankheit im Jahr 2016. Das waren 8 weniger als ein Jahr zuvor.

Laut Jahresbericht des Fehlbildungsmonitorings Sachsen-Anhalt wurden 2016 insgesamt 24 Geburten mit Down-Syndrom (medizinisch: Trisomie 21) registriert. Davon kamen 9 Kinder lebend zur Welt. 15 Geburten waren induzierte Aborte.

Im Berichtsjahr 2016 wurden 8 Patientinnen und Patienten aufgrund dieser Fehlbildung in Krankenhäusern Sachsen-Anhalts behandelt. Darunter befanden sich 5 Säuglinge (Kinder unter 1 Jahr).

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet
<http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de